



Fair regional nachhaltig

In der Zeit vom 19. – 26. September 2020 (sowie gerne auch folgend) findet die erste Karlsteiner Nachhaltigkeits-Woche statt. Initiiert durch die Fairtrade-Steuerungsgruppe der Gemeinde Karlstein werden verschiedene (Mitmach-)Aktionen und Infoveranstaltungen rund um die Nachhaltigkeit stattfinden.

Seit September 2019 ist Karlstein Fairtrade-Gemeinde. Neben dem Erhalt des „Fairtrade“-Siegels möchte die Gemeinde Karlstein aber parallel auf die mit „fair“ einhergehenden und idealerweise verzahnten, richtungsweisenden Begriffe „nachhaltig“ und „regional“ aufmerksam machen. Das Denken, Handeln und Leben eines jeden Einzelnen könnte sicher noch ökologischer gestaltet werden. Dass es hierzu manchmal nur kleiner Umdenkungsweisen bedarf, um einen ersten Schritt in diese Richtung zu tun, soll die Karlsteiner Nachhaltigkeits-Woche mittels verschiedener Aktionen und Informationen aufzeigen.

Kleine Schritte in die richtige Richtung

Auch unsere Kinder und Jugendlichen machen sich Gedanken um unsere Umwelt, unsere Lebensgewohnheiten und wie sie dazu beitragen können, noch nachhaltiger und (umwelt)bewusster zu leben: So wurde zum Beispiel beschlossen, im Jugendzentrum (JUZ) Karlstein vorerst so gut wie keine Neuanschaffungen mehr zu tätigen. Viele Programmpunkte der Sommer-Ferienspiele befassen sich beispielsweise mit „Up-Cycling“. Das sind Themen und Bastelaktionen, die die Wiederverwertung von altem Material (und Müll) vorsehen. So entstehen zum Beispiel Vogelhäuschen aus Milchtüten, Windspiele aus CD's, Kochlöffeln/Besteck... Hier zeigen die Teenies große Kreativität und an Ideen fehlt es wahrlich nicht!

- **wiederverwerten (z. B. Second-Hand)**
- **reparieren statt neu kaufen**
- **den richtigen Ton anschlagen**
- **einander helfen**
- **weniger Fleisch konsumieren**
- **wo kommen meine Lebensmittel her? (Lieferketten hinterfragen)**
- **umsichtig und defensiver handeln**
- ...

... Diese und sicher noch viele Punkte mehr, zählen zu den kleinen Schritten, die – wenn sie von vielen durchgeführt werden – schon einen ganz GROSSEN Schritt bedeuten. Helfen Sie mit und fangen auch Sie an – sofern nicht schon geschehen – und unternehmen Sie kleine Schritte in die richtige Richtung.

Die Gemeinde Karlstein möchte ihre Bürgerinnen und Bürger kontinuierlich ermuntern, ihr (Konsum)Verhalten auf Nachhaltigkeit, Fairness und regionale Ausrichtung zu überprüfen.

Die einzelnen Programmpunkte sind verschiedener Art, abwechslungsreich und vielfach auch für Kinder und Jugendliche geeignet.

COVID-19 Hygiene-/Sicherheitsmaßnahmen

Den einzelnen Veranstaltungspunkten liegen die Hygienekonzepte der Ausrichter zugrunde.

Um die Aktualität zum Veranstaltungsdatum zu gewährleisten berücksichtigen Sie bitte, dass hier ggf. noch Updates veröffentlicht werden.

Die Teilnehmer verpflichten sich, die Hygienemaßnahmen zu befolgen und werden gebeten, die Aktionen/Veranstaltungen nicht zu besuchen, wenn sie sich krank fühlen oder sonstige COVID-19-ähnliche Symptome aufweisen.

Generell gilt für alle Programmpunkte:

- Die maximale Personenzahl (je nach Veranstaltungsort) ist nicht zu überschreiten.
- Für ausreichende Belüftung mit Außenluft ist zu sorgen - Belüftung mindestens alle 20 Minuten, nach Möglichkeit Fenster/Türen geöffnet halten
- Einhaltung der Mindestabstandsregel von 1,5 Metern ist zu beachten, körperliche Kontakte sind zu vermeiden. Einhalten der Hust- und Niesetikette
- Ausreichende Menge an Desinfektionsmittel ist bereitzustellen.
- Desinfektion der häufig frequentierten Kontaktflächen (z. B. Türgriffe, Lichtschalter...) vor- (ggf. während) und nach der Veranstaltung. Dies betrifft ebenso Stühle und sonstiges genutztes Mobiliar
- Sicherstellung der Händedesinfektion aller Teilnehmer vor Veranstaltungsbeginn
- Teilnahme nur mit Mund- und Nasenschutz - dieser ist beim Verlassen des Platzes verpflichtend zu tragen.